

Erstes Projekt startet

Stadterneuerung | Mit dem Parkplatz zwischen Raika und Sparkasse beginnt erstes Bauvorhaben.

PURGSTALL | Baustart für das erste Projekt der Stadterneuerung: Die Parkplätze neben dem Zehetgruberhaus und vor dem Pfarrheim werden rundum erneuert.

Beide Parkplätze erhalten eine neue Asphaltdecke, der Pfarrheim-Parkplatz wird um einige Stellplätze erweitert, der Parkplatz beim Zehetgruberhaus bekommt Behinderten-Parkplätze und E-Tankstellenplätze, die

nach Bedarf auch erweitert werden können.

Ein weiterer Pluspunkt: Für Fahrräder und Mopeds wird es einen überdachten Abstellplatz geben. „Die Parkplätze haben eine Breite von 2,7 bis 2,8 Metern, sind also sehr komfortabel“, verrät Architekt und Bauausschuss-Vorsitzender Walter Brandhofer. Der neue Parkplatz erhält außerdem eine neue Beleuchtung und eine neue Bepflanzung.



Martin Jandl, Josef Fuchs, Bürgermeister Christoph Trampler, Vizebürgermeisterin Birgit Ressler, Walter Brandhofer und Harald Riemer auf dem Parkplatz, der als Projekt 1 der Stadterneuerung saniert wird.

Foto: Karin Katona



FPÖ-Ortsparteiobmann Helmut Buresch verabschiedet sich nach Melk: „Es war eine schöne Zeit, die ich sehr genossen habe.“ Foto: NÖN

Buresch legt Mandat nieder

Gemeinderat | FPÖ-Klubchef Helmut Buresch zieht nach Melk und verlässt den Gemeinderat. Parteiarbeit will er weiterhin leisten.

Von Karin Katona

PURGSTALL | FPÖ-Mandatar Helmut Buresch ist nach Melk gezogen – und verlässt damit schweren Herzens den Purgstaller Gemeinderat. Für die FPÖ will er auch an seinem neuen Wohnsitz weiter arbeiten: „Es ist wichtiger denn je, dass die FPÖ auch in den Gemeinderäten vertreten

ist. Als kleine Partei kann man zwar nicht die Linie vorgeben, aber man kann Impulse liefern.“ Im Rückblick hebt Buresch besonders die Zusammenarbeit mit Bürgermeister Christoph Trampler äußerst positiv hervor: „Er hat uns das Gefühl gegeben, dass wir willkommen sind und uns jederzeit einbringen können. Ich habe dieses gu-

te Klima sehr genossen. Es war eine schöne Zeit.“

Einen Nachfolger für den FPÖ-Ortsparteiobmann wird es im Purgstaller Gemeinderat vorerst nicht geben. „Elisabeth Prömmner wird die FPÖ weiterhin vertreten, mein Sessel bleibt bis auf weiteres leider unbesetzt, da wir in Purgstall zu wenige sind“, bedauert Buresch.

Leistungsschau der Lebenshilfe

Tage der offenen Tür | Lebenshilfe-Einrichtungen der Region präsentieren sich am Wochenende.

ROGATSBODEN | Am 21. und 22. Oktober finden in Rogatsboden wieder die Tage der offenen Tür statt. Dabei präsentieren sich sämtliche Einrichtungen der Lebenshilfe NÖ, Region Mostviertel, mit jeweils einem Stand im großen Festzelt. Dieses Festzelt wird – wie auch in den letzten Jahren – von der Riveg-Versicherung in Scheibbs gesponsert. Die Werkstätten Rogatsboden präsentieren sich den Besuchern in Betrieb und auch die Schule Rogatsboden hat die Türen geöffnet. In der Schule gibt es wie-

der den beliebten Spielzeugflohmarkt.

Im Festzelt wird bei der Eröffnung am Samstag um 11 Uhr der neue Vorstand der Sektion Scheibbs vorgestellt. Für Unterhaltung sorgen Musik, ein Kinderprogramm, eine Tombola und die Schmankerlstraße.

Am Sonntag beginnt das Programm um 10 Uhr mit der Heiligen Messe, ab 11 Uhr Frühlingsfest. Die Tage der offenen Tür sind die größte und am besten besuchte Leistungsschau der Lebenshilfe in Niederösterreich.



Riveg-Geschäftsführer Daniel Pfeffer, Einrichtungsleiterin Ingrid Mock, Obfrau der Sektion Scheibbs, Bürgermeisterin Waltraud Stöckl, und Direktor Franz Winter (von links) freuen sich auf die Tage der offenen Tür in Rogatsboden. Foto: Christian Eplinger